

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	9
<b>I. Der Denkeinstieg</b> .....	11
1. Täter mit gutem Gewissen .....	11
2. Verführung trotz Massenverbrechen .....	15
3. Subjektive Rechtfertigung von Zwang und Gewalt .....	16
4. Begrifflichkeit und Geltungsanspruch .....	22
<b>II. Die Systemideologien und ihr Vergleich</b> .....	27
1. Weltanschauliche Ideensysteme .....	27
2. Die Vergleichsobjekte und ihre Besonderheiten .....	30
3. Schwierigkeiten der Rekonstruktion einer Weltanschauung .....	37
4. Der Marxismus als weltanschaulicher Gegner des Nationalsozialismus .....	40
<b>III. Die wesentliche Strukturgleichheit</b> .....	43
1. Marx: Dialektik von Produktivkräften und Produktionsverhältnissen .....	43
2. Hitler: Disproportion zwischen Volkszahl und Lebensraum .....	51
3. Übereinstimmende Denkfiguren .....	57
4. Ableitung der Politik aus erkannten Gesetzmäßigkeiten .....	67
<b>IV. Strukturelle Parallelen</b> .....	77
1. Theoretiker und Revolutionäre als Repräsentanten des Volkswillens .....	77
2. Gefahrenabwehr als Intention und Rechtfertigungsmotiv .....	82
3. Primäre und abgeleitete Ziele .....	116
4. Ziele von weltgeschichtlicher Bedeutung .....	127
5. Vorstellungen von der Realisierung gesellschaftlichen Fortschritts .....	137
6. Geschichtliche Kulminationspunkte und Sondermoral .....	143
7. Postulierung höchster Lebensziele .....	154
8. Unbehagen an der modernen Kultur und Zivilisation .....	161
9. Zivilisationskritik und Antisemitismus .....	168
10. Hoffnungen auf eine zivilisatorische Neuorientierung .....	172
11. Glaube an einen neuen Menschen .....	181
12. Religionskritik .....	192
13. Propagierung historischer Missionen .....	196

14. Ablehnung der bürgerlichen Gesellschaft und des Parlamentarismus .....	204
15. Illusionen über Interessenidentität und geistig-soziale Homogenität. ....	209
16. Erziehung und Indoktrination, Disziplinierung und Motivierung .....	223
17. Erkenntnisschranken und Kritikimmunität .....	232
18. Dogmatismus und Anspruch auf Revisionsresistenz .....	240
19. „Proletarische“ und „deutsche Wissenschaft“ .....	254
20. Unfehlbarkeitsmythen und „Personenkult“ .....	259
21. Rechtfertigung des totalen Führungsanspruchs .....	271
22. Katastrophendenken und die Idee der letzten Gelegenheit .....	281
23. Denken in radikalen Alternativen. ....	287
24. Schrankenloser Pragmatismus .....	293
25. Kampf und Krieg als Katalysatoren .....	317
26. Forderung und Entfaltung von Opferbereitschaft .....	329
27. Identifizierung objektiver Feinde .....	342
28. Dehumanisierung und Diabolisierung des Gegners. ....	354
29. Instrumentalisierung des Hasses. ....	359
30. Rechtfertigung durch Erfolg .....	364
<b>V. Eine zentrale Denkfigur .....</b>	<b>373</b>
1. Opferkalkulationen utilitaristischer Art. ....	373
2. Austauschbarkeit des Individuums .....	383
3. Minimierung des Gesamtschadens. ....	389
4. Das Glück zukünftiger Generationen. ....	395
5. Gewalt und Terror als Fortschrittsbeschleuniger .....	398
6. Begriffsmodifikationen .....	410
<b>VI. Inhaltliche Differenzen .....</b>	<b>419</b>
1. Gleichheit oder Herrschaft .....	419
2. Einheit des Menschengeschlechts? .....	425
3. Universalismus – Antiuniversalismus .....	428
4. Kooperation oder gewaltsame Konfliktlösung .....	438
5. Geschichtsphilosophische Theorien. ....	449
6. Geschichtliche Akteure und soziale Ausgrenzung. ....	459
7. Nutznießer und Verlierer .....	461
8. Anthropologische Annahmen und Menschenbilder .....	464
9. Ethische Grundausrichtung .....	468
10. Attraktivität und Verführungskraft .....	472

<b>VII. Der wesentliche inhaltliche Unterschied</b> .....	475
1. Der Einzelne in Gesellschaft und Geschichte.....	475
2. Vorrang des Individuums oder des Kollektivs?.....	478
3. Individualistische oder antiindividualistische Grundauffassung?....	491
4. Sorge um den Einzelnen oder die Gemeinschaft? .....	497
<b>VIII. Statt einer Zusammenfassung</b> .....	505
1. Ideologien und ihre Rechtfertigungspotenziale.....	505
2. Selbstermächtigung zum Menschenopfer .....	512
3. Gewissheit der eigenen Unfehlbarkeit .....	515
4. Die Hybris des Rettungshandelns.....	520
5. Denken ohne Maß und Verstand .....	522
<b>IX. Nachbetrachtungen</b> .....	531
1. Erklärung des Täterverhaltens .....	531
2. „Recht des Stärkeren“ im globalen Daseinskampf?.....	535

## ANHANG

<b>Siglen</b> .....	543
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	545
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	547
<b>Personenverzeichnis</b> .....	583
<b>Sachverzeichnis</b> .....	593